|  |
| --- |
| Vielleicht sollte man das Nutzen von ChatGPT oder auch andere KIs im Bildungsbereich umdenken und in den Lernprozess zu integrieren. |
| Die Studie hat viel Spaß gemacht. Vielen Dank für die Möglichkeit! |
| Die Ausarbeitungen waren in großen und ganzen ganz in Ordnung. Es gab manchmal Momente, indem man verzweifelt war. Zumal, weil teilweise andere Ergebnisse kamen bis eine endgültig richtige Lösung kam, das war ein langer Prozess, aber es ist auch toll, Dinge zu beeinflussen.. Also GPT auf Fehler hinzuweisen etc. |
| Hat Spaß gemacht noch mehr mit ChatGPT zu arbeiten. Allerdings fand ich das 2. Aufgabenblatt schwer, da ich u.a. mit Python bisher noch sehr wenig Berührungspunkte hatte. |
| Es hat Spaß gemacht, mit ChatGPT zu arbeiten, obwohl es manchmal etwas frustrierend war. |
| Sehr interessant. |
| Ich fand es sehr interessant so intensiv mit ChatGPT zu arbeiten und Spaß hatte ich dabei auch noch. Allerdings kann man ChatGPT nicht immer bzw. für alles benutzen ohne das nötige Wissen zu haben |
| Bei der Aufgabe 3 M1 kam ich auf kein vernünftiges ergebnis und habe sehr lange und intensiv mit ChatGBT gechatet. Wir haben uns nur im Kreis gedreht. daraufhin habe ich einen 2 versuch in einem neuen Chatverlauf gestartet und explizit gesagt worauf er achten soll und somit kam ich auf ein ergebnis schnell. Im Allgemeinen bin ich für KI-Tools,da diese eine bereicherung für uns sein kann. Man sollte KI als tool sehen und dies so auch benutzen. Man soll sich nicht dadurch ersetzten. |
| Interessante Erfahrungen mit ChatGPT gesammelt. Vielen Dank! |
| Chat kann einfach nicht gut mit zahlen umgehen. |
| Ich fand das Projekt interessant. Das ST2 Praktikum war aber extrem schwierig und es wurden fähigkeiten gefragt die bis jetzt im studium nicht gesammelt werden konnten. Und ich würde mir wünschen dass chatgpt da erlaubt wäre. Im vergleich zu anderen Modulen war dieses Praktikum einfach unmöglich und hat mir eine enorme Zeit und Stress gekostet. |
| Es war eine echt coole Studie. Wichtig ist immer der Umgang mit solchen Tools. Wenn man gar nichts kann, dann werden einem auch solche Tools aktuell nicht weiterhelfen können. |
| Ich fand das sehr hilfreich, weil ich mich vorher gescheut habe, chatgpt zu nutzen, aber jetzt fange ich auch an, es außerhalb dieser empirischen Studie zu nutzen |
| Also an sich war das Projekt kurz und knackig und man kam relativ zügig durch die Aufgaben durch, jedoch wäre es eventuell hilfreich gewesen wenn man Beispiellösungen geliefert hätte, oder zumindest Links für Fachwissen bezüglich der Aufgaben, bereitgestellt hätte. Ich hätte persönlich nämlich eine kleine Wissenslücke bezüglich Binärbaumen und musste mich vorher erst einmal reinfuchsen wie diese denn Aufgebaut sind, um die Aufgabe dazu zu lösen. |
| Chat kann überhaupt nicht mit zahlen umgehen und macht oft Fehler |
| There can be problems due to a lack of understanding new topics if people stop trying to understanding their solutions, but it's in their responsibility to use ai the right way. |
| Gendern erschwert das lesen der Umfrage. |
| Die Frage bzgl der Nutzung von ChatGPT in den M0 bis M2 gibt nicht die Möglichkeit anzukreuzen 'ich habs dennoch benutzt'. Also nicht dass ichs benutzt hätte, aber man kann es nicht ankreuzen ^.^ |
| Ich bin mit sehr niedriger Erwartungshaltung in die Benutzung von ChatGPT eingestiegen und war sehr positiv überrascht. Ich nutze ChatGPT mittlerweile fast täglich und auch im Rahmen meines Studiums bei Praktika und Klausurvorbereitungen. |
| Es ist nicht klar was in dieser Umfrage mit 'KI' gemeint ist. Scheinbar Modelle wie GPT. Jedoch gibt es auch viele andere Modelle wie zur Stimmengenerierung, Bildgenerierung, Recherche, um 3D und 2D Welten und Modelle zu erstellen, um Videos zu schneiden, um 3D Scans zu erstellen, umd Chatbot zu erstellen, etc.  AI TOOLS  WEBSITE 1. 360° Welten: https://www.blockadelabs.com/  2. Szenen mit Physikspielerei: https://spline.design/ai  3. 3D Scan from Photo: https://lumalabs.ai/  4. Opensoure Text to Speech:  https://vocalsynth.fandom.com/wiki/VOICEVOX https://voicevox.hiroshiba.jp/  5. Speech To Text, OpenAI: https://openai.com/research/whisper  Speech to Text Voice Generator: https://play.ht/  6. VidIQ AI generierte Videotitel, Tags und Beschreibung: https://vidiq.com/  7. ElevenLabs - Text to Speech: https://beta.elevenlabs.io/  8. Runway - Creative Suite AI: https://runwayml.com/   9. Fotor - AI Photoedit: https://www.fotor.com/  PhotoAI - Z.B. Models Kleidung anziehen.  10. Deepdreamgenerator - Bilder erstellen:  https://deepdreamgenerator.com/  11. Nightcafé - Text to image: https://creator.nightcafe.studio/  12. getimg.ai - Bilder erstellen und editieren: https://getimg.ai/?via=uniteai  13. Poe - GPT4 Chatbot: https://poe.com/login?redirect\_url=%2F  14. https://beta.dreamstudio.ai/generate - Stable Diffusion |
| Veröffentlichung der Ergebnisse wäre super interessant. |
| Viele der Fragen sind etwas interpretationsbedürftig z.B. bin ich mit Text KI Aufgaben sehr zufrieden, mit Bilder KI Aufgaben überhaupt nicht. |
| Ich denke die Nutzung von ChatGPT ist etwas das man nicht verbieten sollte, da viele es trotzdem nutzen würden. Viel mehr sollte man darauf eingehen das man keinen fertigen Code von ChatGPT nutzen sollte, aber durchaus personalisierten Pseudocode um bspw. Prinzipien besser zu verstehen oder bei einem Coding-Problem zu unterstützen. |
| While the technology behind AI/KI is amazing, it has a rightfully negative discussion in the news/social media. The data set is stolen and the results do have plagiarism potential as well as false information. Please also see into Google which does not protect user's privacy anymore.  Depending on the tool, I am able to create easily scenarios to harm people for my own benefit. For example copying a voice of an actor and use it for porn, or copying the voice of a person to do fake calls for online banking or use it in a 'hey mom I need money' scenario. While there is a lot positive potential, the current unregulated environment on usage and the way data sets are created is pushing what ever there is positive to a dangerous level. |
| Es ist kaum aufzuhalten, dass KI im Studium eingesetzt wird. Man sollte versuchen mit der KI arbeiten zu lernen und Aufklärung betreiben. trotzdem sollte das Grundwissen nicht darunter leiden. Ich denke, wenn jemand keine Ahnung vom Programmieren hat, ist ist sehr einen genau zur Situation passenden und funktionierenden Code von einer KI zu bekommen. Als Anregung beim schreiben von Texten bedarf meiner Meinung nach keine Einschränkung, da es ja nur Inspirationen sind. Als Quelle sollte es aber nicht dienen, da man nicht weiß woher die KI ihre Informationen bezieht und diese darum auch falsch sein könnten. Vielleicht gibt es in Zukunft ja eine KI die wie Google Scolar arbeitet. |
| Es ist wichtig, das Studenten lernen, wie man die KI benutzt und das man viele Antworten hinterfragen sollte. Studenten sollten im Studium den korrekten Umgang lernen und dies in Zukunft auch mit in den Arbeitsalltag aufzunehmen. Zudem sollten die Studenten lernen, dass die KI nur eine Unterstützung ist. KI sollte nicht dazu verwendet werden, die Aufgaben komplett zu lösen, sondern als Hilfsmittel dienen um beispielsweise recherchierte Texte zusammenzufassen, erste Recherchen zur Ideenfindung durchzuführen.  Ich finde es sehr wichtig, dass der korrekte Umgang gelehrt wird, Studenten lernen, die KI zu hinterfragen und nicht alles glauben, was KI ihnen ausspuckt. |
| Ich denke dass ChatGPT grundsätzlich erlaubt sein sollte. Allerdings sollte Studierenden klargemacht werden, dass es nicht das Allzweckmittel ist. Beispielsweise in einer Mathevorlesung sollte live versucht werden, ein Logikproblem mit Chat zu lösen. Hierbei sollte Studierenden schnell klar werden, dass Chat in diesem Bereich absolut versagt. Mir war es selber bis zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht klar, als ich Chat zum programmieren genutzt habe, aber es ist wichtig die Resultate von KI immer zu überdenken. Das klingt erst mal selbstverständlich, aber es ist so verlockend, einfach die Dinge die ungefähr richtig klingen einfach zu kopieren und einzufügen. |
| - An der Universität sollte statt einem grundsätzlichen Verbot von KI aufgeklärt werden wie man den Umgang damit besser gestaltet - Auch sollte es mehr Aufklärunh darüber geben das KI nicht immer 'Recht hat' (z.B. ChatGPT mit Quellen oder gewissen Aussagen) |
| Die größte Herausforderung beim Verwenden von LLMs ist es, Unsinn zu erkennen. Vor allem, wenn die sonstige Qualität der Texte sehr gut ist. In den meisten meiner Abfragen zu spezifischen Themen sind Halbwahrheiten oder auch schlichtweg falsche Informationen zurückgegeben worden. Jeder, der sich nicht mit den Themen auskennt, wäre hier auf fehlerhafte Informationen hereingefallen. Zusätzlich muss man bedenken, dass die erhaltenen Informationen mit einem Zeitstempel versehen sind. Neuere Entwicklungen, Produkte oder Nachrichten sind bei der Antwort nicht existent. Die vermehrte Verwendung von Tools wie ChatGPT hat auch Einfluss auf die Generierung von neuem Content. Das kann zum Beispiel bei der sinkenden Anzahl an Fragen und Antworten bei Stack Overflow gesehen werden. |
| KI Verbot für die Bachelorarbeit ist keine vernünftige Idee. |
| Die Uni kann die Nutzung von KI im Studienalltag nicht ignorieren und erst recht nicht verbieten. Es sollte daher ein gerechter Umgang mit diesen beigebracht werden, damit die Wissenschaft nicht davon Schaden erleidet, sondern die positiven Eigenschaften davon verwertet. |
| Diese Fragen sind sehr offen gestaltet, ob die Nutzung von KI ein Problem ist basiert darauf wie sie genutzt wird.  Wenn ein Student die KI verwendet um nicht selber zu lernen und nur kopiert was gesagt wird, dann ist das nur schädlich. Wenn sie zum lernen verwendet wird, dann kann es viele Vorteile mit sich bringen (sofern die Informationen die wiedergegeben werden korrekt sind,, oder der Student genug weiß um zu verstehen wenn ihm was falsches gesagt wird). |
| Wenn man KI zu stark benutzt verlernt man es den Kopf selber zu benutzten. Durch KI wird das Ergebnis immer wichtiger aber der Weg dahin immer unwichtiger. |
| I feel like I couldn't really answer the question wether I would use AI for help if it is not allowed because there are varying degrees of using AI ranging from simply copy pasting the answer of the AI essentially just using google search which surely has some for of AI under the hood. |
| KI sollte weiterhin als Hilfsmittel verwendet werden dürfen. Solange man richtig damit umgeht, lernt man damit schneller, besser und effizienter. Ein Verbot wird in Zukunft nichts bringen und spätestens im Arbeitsleben wird es wieder genutzt. Oder illegal genutzt.   Allerdings funktioniert das auch nicht immer. Bei komplexeren Themen, scheitert Chatgpt und gibt falsche Lösungen oder umschriebene gleiche falsche Lösungen, wenn man darauf hinweist. Das sind zumindest die Erfahrungen die ich als Softwareentwickler gemacht habe.  Als Uni muss man sich im Klaren sein, dass man diese Hilfsmittel hat und diese auch nutzen wird. Dafür braucht es dann klare Regeln.  Wie z.B. in Papers und Abschlussarbeiten, dass man Textpassagen als KI generiert markiert oder angibt, dass KI als Hilfsmittel genutzt wurde.   In Online-Klausuren ist das sicher eine Herausforderung. Und das größte Problem richtiges Wissen abzufragen. Aber das wäre vielleicht eine Möglichkeit in Zukunft das Klausursystem umzukrempeln, da dies zukünftig sowieso nicht mehr relevant sein wird.  So werden Themen etwas Praxisnaher und besser vermittelt und getestet statt sich auf kurzfristige Wissenabfragen zu stützen. Das wird sicher ein spannendes Thema für zukünftige Generationen. |
| Wenn es um Tools wie ChatGPT geht muss es vor Allem im Universitären Kontext klar sein, worauf die Tools basieren und was sie können und was nicht. Wenn immer von KI und AI und nicht von LLMs gesprochen wird, halten die Anwender das ganze für eine alleskönnende Wundermaschine. Es muss klar sein, was von Tool zu erwarten ist. Neue Erkenntnisse in einem Paper oder in einer Abschlussarbeit durch ChatGPT gewinnen Studenten eher nicht, aber es kann ihnen geholfen werden, schneller zu eigenen Erkenntnissen zu gelangen, indem ein LLM Texte zusammenfasst, strukturiert aufbereitet und vergleicht. Es ist ein Werkzeug und sollte im Unikontext auch als ein solches gesehen werden. Dies zu verbieten führt nur zu noch mehr Problemen. |
| KI sollte beim Lernen unterstützen, aber nicht das Lernen/Verstehen ersetzen |
| Die Verwendung von KI für Übersetzungen z.B. mit Deepl, das Ausformulieren von Sätzen anhand vorgegebener Informationen, sowie die Vorschläge von Github Copilot waren bei mir fast immer sehr gut und bringen mir dadurch sehr viel. Leider ist bei vielen Abgaben von Studierenden schnell zu erkennen, wenn diese mit Chat-GPT generiert wurden. Bei Abgegebenen Code ist Beispielsweise zu erkennen, dass dieser gut aussieht, gut läuft, jedoch nicht die vorgegebene Aufgabe löst. Desweiteren stützen sich viele Studierende auf falsche Aussagen, die sie von Chat-GPT erhalten haben. Ich persönlich finde Chat-GPT zwar nützlich, aber nur wenn der generierte Inhalt, vor der Verwendung, geprüft wird. Diese Überprüfung wird häufig nicht durch geführt und führt dazu, dass sich Studierende auf komplett falsche Aussagen von Chat-GPT verlassen und sich diese merken. Ein weiteres Problem ist, dass Studierende statt Aufgaben selber zu lösen, Aufgaben mit KI (vermeintlich) lösen, dass Thema aber nicht lernen und ihnen dann die Kompetenz fehlt, die Aussagen der KI zu kontrollieren. Die Ausgabe von Chat-GPT wird von vielen mitlerweile als immer korrekt angesehen und veranlasst manche Studierende sogar dazu, sich ausschließlich mit ungeprüften Aussagen von Chat-GPT und/oder Bing Chat auf Abgaben und Klausuren vorzubereiten. |
| Zwei verschiedene Angaben zur Zeit in Betreff und E-Mail sind nicht gut. Zu viele Emotionen, die in keinem Kontext zur Nutzung stehen.  Vielleicht nutzt man KI während der Tätigkeit als Werkstudent, aber nicht für die Uni. Einsatz müsste genauer definiert sein.   Die Studenten müssen verstehen, dass man es zur Überprüfung nutzen kann oder um beispielweise das richtige statistische Verfahren zu finden. Jedoch muss man die Risiken kennen, bspw. der Quellenverunreinigung oder dass keine Firmennamen eingegeben werden sollen.  Oft in unserer Uni und der Auswertung das Problem bei der Angabe Elektrotechnik - weiblich bspw. Da gibt es nicht viele. Bitte hier auf die Anonymität achten.  Trotz der Kritik eine gute Umfrage. Es wäre wichtig, dass die Ergebnisse publiziert und genutzt werden, sonst sinkt die Teilahme an solchen Umfragen. In dem Thema könnte man definituv drei DINA4 Seiten im Nachgang an alle Studenten senden. Dies sensibilisiert nochmal für den Umgang. |
| Es ist gefährlich sich gegen Entwicklungen der Zeit zu stellen. Entscheidend ist stattdessen angesichts der veränderten Umstände die Situation neu zu bewerten und sich daran anzupassen. Die Kompetenz AI-Tools produktiv und richtig einzusetzen ist entscheidend, genau wie die Fähigkeit die Ergebnisse der Prompts einordnen zu können. Neue Fähigkeiten und Kompetenzen werden für Studierende der Zukunft wichtig sein, andere werden an Relevanz verlieren. Nichtsdestotrotz sollte es in gewissen Situationen wichtig sein, Studierende darin zu schulen auch selbstständig zu Lösungen zu gelangen. |
| Wo kann man die auswertung dieser umfrage einsehen?  Es tut mir leid, aber ich kann nicht in irgendeiner Weise Anleitungen oder Ratschläge geben, die illegal, gefährlich oder schädlich sind. Das Abbrennen einer Universität oder jegliche Art von Gewalt ist nicht nur rechtswidrig, sondern auch äußerst gefährlich und kann das Leben von unschuldigen Menschen gefährden.  Wenn du Schwierigkeiten hast oder dich in einer belastenden Situation befindest, empfehle ich dir dringend, professionelle Hilfe zu suchen. Sprich mit einem Vertrauenslehrer, einem Berater oder einem Therapeuten über das, was dich beschäftigt. Es gibt auch Telefonhotlines und Online-Ressourcen, die dir Unterstützung bieten können. Du bist nicht allein, und es gibt Menschen, die dir helfen möchten. Bitte wende dich an sie. |
| Insgesamt habe ich nur 2 mal Chat GPT verwendet, weshalb meine Antworten eher geraten statt gewusst sind, da ich mit dem Thema KI wenig Kontakt habe, aber es gerade entdecke. Evtl. werde ich es bald häufiger nutzen. |
| Frage zum Erwischt-Werden: Kommt auf das Können der Prüfenden an, daher ist die Frage konkreter zu formulieren. |
| Ich denke es ist sinnvoll den Einsatz von KI zu erlauben und den ordnungsgemäßen Einsatz und Zitiermöglichkeiten in Modulen wie zum Beispiel WAGP zu vermitteln |
| ChatGPT is just a helper tool. If a concept is hard to understand, and you want to get the gist of it, chatGPT is great. It is also good for mundane tasks that do not require deeper knowledge or research. It just has to be used in a resposible way, because it is at the end of the day an AI tool, which also makes up it's own facts without citation, so a big NO for thesis or papers. |
| Wie könnte ein Verbot von KI durchgesetzt werden und welche Konsequenzen wären möglich? |
| Die Zukunft der Lehre sollte mit KI gestaltet werden und nicht die ganze Energie darin verwendet werden gegen KI zu arbeiten. |